



AfD Fraktion KT MSN, Erdmannsdorfer Str. 2, 09557 Flöha

Landratsamt Mittelsachsen
Herrn Landrat Damm
Frauensteiner Straße 43
09599 Freiberg

AfD Fraktion Kreistag Mittelsachsen
Geschäftsstelle Flöha
Erdmannsdorfer Str. 2
09557 Flöha
Tel. 03726-7925491

Romy Penz und Dr. Rolf Weigand
Kreisräte
Fraktionsvorsitzende
romy.penz@afd-mittelsachsen.de
rolf.weigand@afd-mittelsachsen.de

Flöha, den 08.11.2021

**Anfrage 101:
SARS-CoV-2 Situation im Zeitraum KW 35 bis KW 44**

Sehr geehrter Herr Landrat,

wir bitten um Beantwortung der folgenden Fragen.

Fragenkomplex 1: Testsituation (PCR-Tests)

1. Wie viele Personen wurden im Zeitraum KW 35 bis KW 44 in Mittelsachsen positiv auf SARS-CoV-2 getestet? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie den prozentualen Anteil der positiven Tests angeben.)
2. Wie hoch war dabei der Anteil der SARS-CoV-2-positiv getesteten Bewohner aus Alten- und Pflegeheimen von KW 35 bis KW 44 in Mittelsachsen? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie den prozentualen Anteil dieser Personengruppe in Bezug auf alle SARS-CoV-2-positiv getesteten Personen in Mittelsachsen angeben.)
3. Wie hoch war dabei der Anteil der SARS-CoV-2-positiv Getesteten jeweils in den Altersgruppen 0-5 Jahre (Kindergartenkinder), 6-10 Jahre (Grundschul Kinder), 11-19 Jahre (Kinder und Jugendliche an weiterführenden Schulen) von KW 35 bis KW 44 in Mittelsachsen? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie den prozentualen Anteil dieser Personengruppen in Bezug auf alle SARS-CoV-2-positiv getesteten Personen in Mittelsachsen angeben.)
4. Bei wie vielen der unter Frage 1 genannten Fälle handelt es sich um ungeimpfte Personen, Personen mit einer Erstimpfung, Personen bei denen die Zweitimpfung weniger als 2 Wochen zurückliegt (kein vollständiger Impfschutz), Personen mit vollständigem Impfschutz und Personen mit einer Booster-/Drittimpfung? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie den prozentualen Anteil dieser Personengruppe in Bezug auf alle SARS-CoV-2-positiv getesteten Personen in Mittelsachsen aufschlüsseln.)

- Bei wie vielen der unter Frage 2 genannten Fälle handelt es sich um ungeimpfte Personen, Personen mit einer Erstimpfung, Personen bei denen die Zweitimpfung weniger als 2 Wochen zurückliegt (kein vollständiger Impfschutz), Personen mit vollständigem Impfschutz und Personen mit einer Booster-/Drittimpfung? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie den prozentualen Anteil dieser Personengruppe in Bezug auf alle SARS-CoV-2-positiv getesteten Personen in Mittelsachsen aufschlüsseln.)

Fragenkomplex 2: Krankenhaussituation - Normalstation

- Wie viele Personen wurden im Zeitraum KW 35 bis KW 44 in Mittelsachsen nach einem positiven SARS-CoV-2-Test in mittelsächsischen Krankenhäusern stationär behandelt? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie je Krankenhaus angeben.)
- Wie hoch war dabei der Anteil der SARS-CoV-2-positiv getesteten Bewohner aus Alten- und Pflegeheimen von KW 35 bis KW 44 in Mittelsachsen? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie je Krankenhaus den prozentualen Anteil dieser Personengruppe in Bezug auf alle SARS-CoV-2-positiv getesteten stationär behandelten Personen in Mittelsachsen angeben.)
- Wie hoch war dabei der Anteil der SARS-CoV-2-positiv Getesteten jeweils in den in den Altersgruppen 0-5 Jahre (Kindergartenkinder), 6-10 Jahre (Grundschul Kinder), 11-19 Jahre (Kinder und Jugendliche an weiterführenden Schulen) von KW 35 bis KW 44 in Mittelsachsen? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie den prozentualen Anteil dieser Personengruppen in Bezug auf alle SARS-CoV-2-positiv getesteten Personen in Mittelsachsen angeben.)
- Bei wie vielen der unter Frage 5 genannten Fälle handelt es sich um ungeimpfte Personen, Personen mit einer Erstimpfung, Personen bei denen die Zweitimpfung weniger als 2 Wochen zurückliegt (kein vollständiger Impfschutz), Personen mit vollständigem Impfschutz und Personen mit einer Booster-/Drittimpfung? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie je Krankenhaus den prozentualen Anteil dieser Personengruppe in Bezug auf alle SARS-CoV-2-positiv getesteten stationär behandelten Personen in Mittelsachsen aufschlüsseln.)
- Bei wie vielen der unter Frage 6 genannten Fälle handelt es sich um ungeimpfte Personen, Personen mit einer Erstimpfung, Personen bei denen die Zweitimpfung weniger als 2 Wochen zurückliegt (kein vollständiger Impfschutz), Personen mit vollständigem Impfschutz und Personen mit einer Booster-/Drittimpfung? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie je Krankenhaus den prozentualen Anteil dieser Personengruppe in Bezug auf alle SARS-CoV-2-positiv getesteten stationär behandelten Personen in Mittelsachsen aufschlüsseln.)
- Bei wie vielen der unter Frage 5 genannten Fälle war die nachgewiesene SARS-CoV-2 Infektion (positives Testergebnis) nur ein Begleitbefund und der primäre Behandlungsgrund ein anderer? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie je Krankenhaus den prozentualen Anteil dieser Personengruppe in Bezug auf alle SARS-CoV-2-positiv getesteten stationär behandelten Personen in Mittelsachsen aufschlüsseln.)

12. Bei wie vielen der unter Frage 6 genannten Fälle war die nachgewiesene SARS-CoV-2 Infektion (positives Testergebnis) nur ein Begleitbefund und der primäre Behandlungsgrund ein anderer? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie je Krankenhaus den prozentualen Anteil dieser Personengruppe in Bezug auf alle SARS-CoV-2-positiv getesteten stationär behandelten Personen in Mittelsachsen aufschlüsseln.)

Fragenkomplex 3: Krankenhaussituation - ITS

13. Wie viele Personen wurden im Zeitraum KW 35 bis KW 44 in Mittelsachsen nach einem positiven SARS-CoV-2-Test in mittelsächsischen Krankenhäusern intensivmedizinisch behandelt? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie je Krankenhaus angeben.)
14. Wie hoch war dabei der Anteil der SARS-CoV-2-positiv getesteten Bewohner aus Alten- und Pflegeheimen von KW 35 bis KW 44 in Mittelsachsen? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie je Krankenhaus den prozentualen Anteil dieser Personengruppe in Bezug auf alle SARS-CoV-2-positiv getesteten intensivmedizinisch behandelten Personen in Mittelsachsen angeben.)
15. Wie hoch war dabei der Anteil der SARS-CoV-2-positiv Getesteten jeweils in den Altersgruppen 0-5 Jahre (Kindergartenkinder), 6-10 Jahre (Grundschul Kinder), 11-19 Jahre (Kinder und Jugendliche an weiterführenden Schulen) von KW 35 bis KW 44 in Mittelsachsen? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie den prozentualen Anteil dieser Personengruppen in Bezug auf alle SARS-CoV-2-positiv getesteten Personen in Mittelsachsen angeben.)
16. Bei wie vielen der unter Frage 11 genannten Fälle handelt es sich um ungeimpfte Personen, Personen mit einer Erstimpfung, Personen bei denen die Zweitimpfung weniger als 2 Wochen zurück liegt (kein vollständiger Impfschutz), Personen mit vollständigem Impfschutz und Personen mit einer Booster-/Drittimpfung? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie je Krankenhaus den prozentualen Anteil dieser Personengruppe in Bezug auf alle SARS-CoV-2-positiv getesteten intensivmedizinisch behandelten Personen in Mittelsachsen aufschlüsseln.)
17. Bei wie vielen der unter Frage 12 genannten Fälle handelt es sich um ungeimpfte Personen, Personen mit einer Erstimpfung, Personen bei denen die Zweitimpfung weniger als 2 Wochen zurück liegt (kein vollständiger Impfschutz), Personen mit vollständigem Impfschutz und Personen mit einer Booster-/Drittimpfung? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie je Krankenhaus den prozentualen Anteil dieser Personengruppe in Bezug auf alle SARS-CoV-2-positiv getesteten intensivmedizinisch behandelten Personen in Mittelsachsen aufschlüsseln.)
18. Bei wie vielen der unter Frage 11 genannten Fälle war die nachgewiesene SARS-CoV-2 Infektion (positives Testergebnis) nur ein Begleitbefund und der primäre intensivmedizinische Behandlungsgrund ein anderer? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie je Krankenhaus den prozentualen Anteil dieser Personengruppe in Bezug auf alle SARS-CoV-2-positiv getesteten intensivmedizinisch behandelten Personen in Mittelsachsen aufschlüsseln.)

19. Bei wie vielen der unter Frage 12 genannten Fälle war die nachgewiesene SARS-CoV-2 Infektion (positives Testergebnis) nur ein Begleitbefund und der primäre intensivmedizinische Behandlungsgrund ein anderer? (Bitte je Kalenderwoche die Gesamtzahl sowie je Krankenhaus den prozentualen Anteil dieser Personengruppe in Bezug auf alle SARS-CoV-2-positiv getesteten intensivmedizinisch behandelten Personen in Mittelsachsen aufschlüsseln.)

Wir bedanken uns für Ihre Bemühungen und verbleibe mit freundlichen Grüßen



Romy Penz
Fraktionsvorsitzende



Dr. Rolf Weigand
1. Stellv. Fraktionsvorsitzender